

# Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =  
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **75 (1977)**

Heft 6

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## FIG-Kongress Montreux 1981

Am 19. April 1977 fand in Bern die Gründungsver-sammlung eines Vereins statt, der die Vorbereitung, Organisation und Durchführung des FIG-Kongresses von 1981 in Montreux zum Zweck hat.

Prof. A. Jaquet, Prof. Dr. H. Matthias und H. R. Dütschler orientierten die Versammlung über die vorgesehene Organisation und die Finanzierung des Kongresses sowie über Aufbau und Ziele der FIG.

Die Versammlung entschied sich für die Rechtsform eines Vereins, nachdem in der Diskussion Vor- und Nachteile von einfacher Gesellschaft und Verein gegeneinander abgewogen worden waren.

Bis heute haben sich rund 70 Kollegen aus der ganzen Schweiz für den Beitritt angemeldet. Weitere Aufnahmen sind jederzeit möglich. Als Präsident des Vereins wurde Prof. A. Jaquet, Lausanne, gewählt, als Kassier Vermessungsdirektor W. Bregenzer. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden bestimmt: H. R. Dütschler (Verbindung zum Büro der FIG), J. L. Horisberger, Montreux (Präsident der Sektion Waadt des SVVK), und P. Peitrequin (Kantonsgeometer VD). Als Kontrollstelle wurde die VISURA in Solothurn bestimmt.

Die Statuten sehen eine *Eintrittsgebühr* von Fr. 500.– vor, welche die Mitgliederbeiträge 1978–1982 einschliesst sowie eine *Einlage* von Fr. 2000.– pro Mitglied. Die Einlagen sind rückzahlbar und verzinslich. Im Falle eines finanziellen Erfolgs des Kongresses werden die Vereine, die sich mit A-fonds-perdu-Beiträgen beteiligt haben, am Gewinn beteiligt.

Vereinsstatuten und Anmeldeformulare zum Beitritt sind erhältlich bei H. R. Dütschler, Fliederweg 11, 3600 Thun.

H. R. Dütschler

## Congrès FIG Montreux 1981

L'association, qui a pour tâche de préparer et d'organiser le Congrès FIG 1981 à Montreux, a été constituée le 19 avril 1977 à Berne.

A. Jaquet, H. Matthias et H. R. Dütschler ont donné des indications à l'assemblée quant à l'organisation et le financement du Congrès, ainsi que sur la structure et les buts de la FIG.

Après une discussion au sujet des avantages et inconvénients de la «Société simple» ou «l'Association», l'assemblée a pris la décision de constituer une «Association».

A ce jour, 70 collègues de toutes les régions de la Suisse ont adhéré à l'Association. Il est bien sûr encore possible d'y adhérer. L'Assemblée a élu le Comité, soit le Président: A. Jaquet, professeur EPF Lausanne; le trésorier: W. Bregenzer, Directeur fédéral des mensurations cadastrales, ainsi que H. R. Dütschler représentant le bureau FIG; J.-L. Horisberger, Montreux, Président de la section vaudoise de la SSMAF, et P. Peitrequin, géomètre cantonal, Lausanne. La Fiduciaire VISURA de Soleure a été désignée comme organe de contrôle.

Les statuts prévoient une *finance d'entrée* de Fr. 500.–, laquelle comprend les cotisations pour les années 1978 à 1982, ainsi qu'un *apport* de Fr. 2000.– par membre. Les apports sont remboursables et portent intérêt.

Les associations professionnelles qui auront octroyé des participations à fonds perdu seront, pour autant qu'il reste un solde actif, intéressées au bénéfice.

Ceux qui désirent recevoir un exemplaire des statuts ainsi qu'un formulaire d'adhésion sont priés de s'adresser à H. R. Dütschler, Fliederweg 11, 3600 Thoun.

H. R. Dütschler

## Delegierte des SVVK in den technischen Kommissionen der FIG

Der Zentralvorstand hat an seiner Sitzung vom 22. April 1977 in Bern folgende nationalen Vertreter in die technischen Kommissionen der FIG neu gewählt oder bestätigt:

Kommission 1 (Berufliche Praxis)	Dir. W. Bregenzer
Kommission 2 (Berufsausbildung)	Prof. A. Miserez
Kommission 3 (Fachliteratur)	Prof. R. Conzett
Kommission 4 (Hydrographische Vermessung)	Dr. R. Schlund
Kommission 5 (Instrumente, Vermessungsmethoden)	J. J. Chevallier
Kommission 6 (Ingenieurvermessung)	B. Kaiser
Kommission 7 (Liegenschaftskataster, Zusammenlegung)	P. Peitrequin

Kommission 8 (Planung)	R. Sennhauser
Kommission 9 (Bodenbewertung)	H. P. Heri

Der nationale Vertreter in einer technischen Kommission übernimmt folgende Verpflichtungen:

1. Er übt als schweizerischer Vertreter das Stimmrecht in seiner Kommission aus (Art. 45 der FIG-Statuten).
2. Er sorgt mit Berichten über die Kommissionsarbeit zuhanden unserer Fachzeitschrift für die Orientierung der SVVK-Mitglieder. Er übermittelt auch die Resolutionen seiner Kommission an die Fachzeitschrift.
3. Wenn der nationale Vertreter nicht am FIG-Kongress oder an FIG-Symposien teilnehmen kann, so hat er für einen Stellvertreter zu sorgen, bleibt aber für die Verpflichtung gemäss Ziffer 2 verantwortlich.
4. Er hat Anrecht auf einen den Umständen angemessenen Spesenbeitrag für die Teilnahme an Kongressen oder Symposien.

## Hauptversammlungen SVVK, FKV, GF

St. Gallen, 15. bis 17. September 1977

### Provisorisches Programm

*Donnerstag, 15. September 1977*

17.00 Jahresversammlung der Gruppe der Freierwerbenden des SVVK im Gemeinderatssaal im Waaghaus am Hechtplatz; anschliessend Nachtessen mit Damen im Hotel Hecht

*Freitag, 16. September 1977*

10.30 Generalversammlung der Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure des SIA im Grossratssaal Klosterhof

14.15 Hauptversammlung des Schweizerischen Vereins für Vermessungswesen und Kulturtechnik im Grossratssaal Klosterhof

14.15 Stadtrundfahrt für Damen mit Besichtigung der Sehenswürdigkeiten St. Gallens

19.00 Aperitif, Bankett und Ball im Kongresshaus Schützengarten

*Samstag, 17. September 1977*

10.00 Exkursion und Katerbummel mit Car durch das Appenzellerland nach Berneck, Rebbergmelioration und Torkel

15.00 Rückkehr nach St. Gallen; Ende der Veranstaltung

Das definitive Programm mit den persönlichen Einladungen und den Anmeldeunterlagen wird im August versandt.

*SVVK Sektion Ostschweiz*

## Assemblées générales SSMAF, GRG, GP

St-Gall, 15 à 17 septembre 1977

### Programme provisoire

*Jeudi 15 septembre 1977*

17.00 Assemblée annuelle du groupe patronal de la SSMAF dans la salle communale au Waaghaus, Hechtplatz; ensuite dîner avec les dames à l'hôtel Hecht

*Vendredi 16 septembre 1977*

10.30 Assemblée générale du groupe spécialisé des ingénieurs du génie rural et des ingénieurs-géomètres SIA dans la salle du grand conseil Klosterhof

14.15 Assemblée générale de la société suisse des mensurations et améliorations foncières dans la salle du grand conseil Klosterhof

14.15 Tour de ville pour les dames avec visites des curiosités de St-Gall

19.00 Apéritif, dîner et soirée au Kongresshaus Schützengarten

*Samedi 17 septembre 1977*

10.00 Excursion en autocar à travers l'Appenzell jusqu'à Berneck, améliorations des vignobles et «Torkel»

15.00 Retour à St-Gall; fin des assemblées

Le programme définitif avec les invitations personnelles et le formulaire d'inscription sera envoyés au mois d'août.

*SSMAF Section Ostschweiz*

### Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie (SGP)

## Podiumsdiskussion und Informationsaustausch über den XIII. Internationalen Photogrammetrikongress 1976 in Helsinki

Am 28. Januar 1977 veranstaltete die Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie unter der Leitung von Prof. Dr. H. Schmid am Institut für Geodäsie und Photogrammetrie der ETH Zürich ein Podiumsgespräch mit dem Thema: «XIII. Internationaler Photogrammetrikongress, Helsinki 1976 – Informationsaustausch.»

Im Laufe eines Nachmittags wurde versucht, über die offizielle Berichterstattung (Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik 10-76) hinausgehende, zusätzliche und vor allem direkte Informationen über den Kongress

zu vermitteln. Dabei kamen die Kommissionsberichterhalter der SGP, aber auch Vertreter der Industrie, der Verwaltung und der privaten Dienstleistungsbetriebe zum Wort.

Unter der geschickten Regie von Prof. Schmid wurden die subjektiven Beurteilungen und Ergebnisse der einzelnen Kongressteilnehmer in den Vordergrund gestellt. Auf diese Weise entstand manche interessante Diskussion, so dass die zu Verfügung stehende Zeit nur allzu rasch verging.

Nachfolgend soll kurz versucht werden, die wesentlichen Diskussionspunkte zusammengefasst darzulegen. Die Teilnehmer versuchten vor allem zwei aufgeworfene Fragen zu beantworten:

1. Welche Bedeutung messen Sie aus Ihrer beruflichen Stellung heraus dem ISP-Kongress Helsinki 1976 bei?